913-B

Technische Prüfvorschriften für Griffigkeitsmessungen im Straßenbau; Teil Messverfahren SRT, Ausgabe 2004 (TP Griff-StB (SRT))

Bekanntmachung der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern vom 15. Februar 2006, Az. IID9-43415-002/06 in der Fassung vom 24. Januar 2011

AllMBl. S. 27

Zitiervorschlag: Bekanntmachung der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministeriums des Innern über Technische Prüfvorschriften für Griffigkeitsmessungen im Straßenbau; Teil Messverfahren SRT, Ausgabe 2004 (TP Griff-StB (SRT)) in der Fassung vom 24. Januar 2011 (AllMBl. S. 27)

Regierungen

Autobahndirektionen

Staatliche Bauämter

nachrichtlich

Landkreise

Städte

Gemeinden

Aufgrund mittlerweile vorliegender neuer Untersuchungsergebnisse zum Messverfahren SRT hinsichtlich des Temperatureinflusses ist es notwendig, die TP Griff-StB (SRT) zur weiteren Präzisierung des Messverfahrens zu aktualisieren bzw. zu ergänzen. Gleichzeitig werden Punkte, die nach Erscheinen des Regelwerks als änderungsbedürftig angesehen wurden, fortgeschrieben.

Die Bekanntmachung der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern vom 15. Februar 2006 (AllMBl S. 101), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 25. August 2008 (AllMBl S. 518), erhält daher folgende neue Fassung (Hinweis zur Änderung: In die Bekanntmachung wurde die Nr. 6 neu eingefügt.):

1. Die technischen Prüfvorschriften für Griffigkeitsmessungen im Straßenbau, Teil: Messverfahren SRT (TP Griff-StB (SRT)), Ausgabe 2004, wurden von der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V. auf der Basis der Arbeitsanweisung für kombinierte Griffigkeits- und Rauheitsmessungen mit dem Pendelgerät und dem Ausschlussmesser, Ausgabe 1972, im Benehmen mit dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und den obersten Straßenbaubehörden der Länder aufgestellt. Gemäß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Juni 1998 über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der Normen und technischen Vorschriften (98/34/EG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 98/48/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juli 1998, wurde das Notifizierungsverfahren für die TP Griff-StB (SRT) unter der Nr. 2002/182/D durchgeführt.

2. Die TP Griff-StB (SRT) sind ab sofort bei Straßenbaumaßnahmen im Zuge der Bundesfernstraßen, der Staatsstraßen und der von den Staatlichen Bauämtern (Straßenbauämtern) betreuten Kreisstraßen anzuwenden.

3. Die TP Griff ersetzen die Arbeitsanweisung aus dem Jahr 1972. Sie ist nicht mehr anzuwenden. Das Schreiben vom 16. Januar 1973 (Az.: II D 9 – 9516 ga 17) wird aufgehoben.

4. Für Messungen im Rahmen von Kontrollprüfungen zur Abnahme ist das kombinierte Messverfahren gemäß TP Griff-StB (SRT) nur bei Messabschnitten anzuwenden, die nicht mit dem SKM-Gerät gemessen werden können. Dabei gelten folgende Anforderungswerte:

SRT-Wert	≥ 60
Ausflusszeit [s]	≤ 30.

5. Die TP Griff-StB (SRT), Ausgabe 2004, können unter der FGSV-Nr. 408/2 beim FGSV-Verlag GmbH, Wesselinger Straße 17, 50999 Köln, bezogen werden.

6. Das Allgemeine Rundschreiben Straßenbau (ARS) Nr. 19/2010 ist künftig bei Straßenbaumaßnahmen im Zuge der Bundesfernstraßen, der Staatsstraßen und der von den Staatlichen Bauämtern betreuten Kreisstraßen anzuwenden und wird im Verkehrsblatt veröffentlicht.

Im Interesse einer einheitlichen Handhabung empfehlen wir, diese Bekanntmachung auch für Baumaßnahmen im Zuständigkeitsbereich der Landkreise, Städte und Gemeinden anzuwenden.

Josef Poxleitner

Ministerialdirektor